

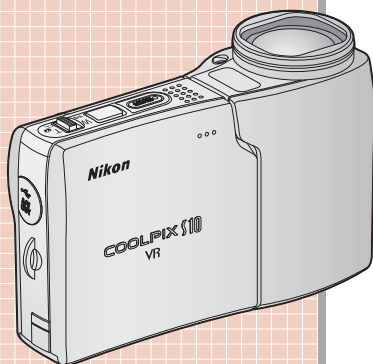
Nikon

De

COOLPIX S10

DIGITALKAMERA

Schnellstart



Einführung s. 2

Erste Schritte s. 6

Fotografieren s. 10

Weitere Funktionen s. 16

Installieren von PictureProject s. 23

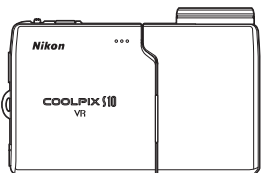
Anzeigen von Bildern auf einem Computer s. 27

Drucken von Bildern s. 29

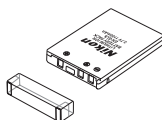
Vielen Dank für Ihr Vertrauen in Nikon-Produkte. Dieses Handbuch enthält die vollständige Bedienungsanleitung für Ihre Nikon COOLPIX S10. Bitte lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch, um sich mit der Funktionsweise der Kamera vertraut zu machen und optimale Ergebnisse zu erzielen, und halten Sie sie für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.

Der Packungsinhalt

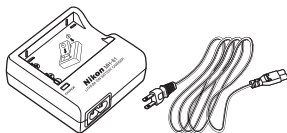
Nehmen Sie die Kamera und das Zubehör aus dem Karton und überprüfen Sie, ob alle im Folgenden aufgeführten Teile mitgeliefert wurden.



Digitalkamera
COOLPIX S10



Akku EN-EL5*
(mit Schutzkappe)



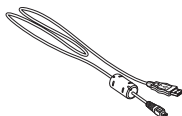
Akkuladegerät MH-61
(mit Netzkabel)*



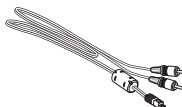
Objektivdeckel



Trageriemen



USB-Kabel UC-E6



Audio-/Videokabel EG-CP14

- Handbuch zur Digitalfotografie
- Schnellstart (diese Anleitung)
- Garantieunterlagen

- PictureProject-Installations-CD (gelb)
- PictureProject-Referenzhandbuch-CD (silberfarben)

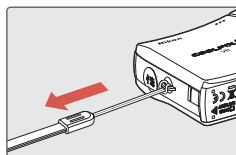
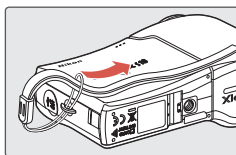
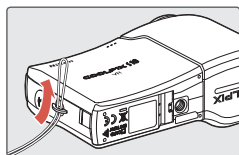
* Der im Lieferumfang enthaltene Akku ist im Lieferzustand nicht aufgeladen. Laden Sie den Akku wie auf Seite 6 beschrieben.

† Das mitgelieferte Netzkabel kann von der hier gezeigten Abbildung abweichen.

HINWEIS: Im Lieferumfang ist keine Speicherkarte enthalten. Eine Liste empfohlener Speicherkarten finden Sie im Handbuch zur Digitalfotografie auf Seite 73.

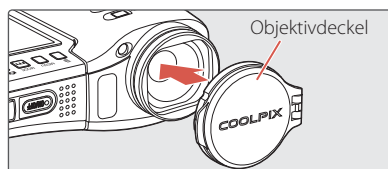
Befestigen des Trageriemens

Befestigen Sie den Trageriemen wie in den Abbildungen dargestellt.

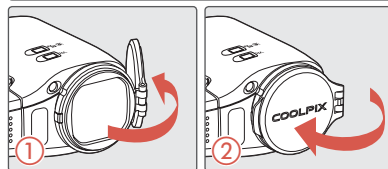


Anbringen des Objektivdeckels

Bringen Sie den Objektivdeckel wie in den Abbildungen dargestellt an.



Bringen Sie den Objektivdeckel wie gezeigt an. Der Deckel rastet ein, wenn sich das Scharnier an der richtigen Stelle befindet.

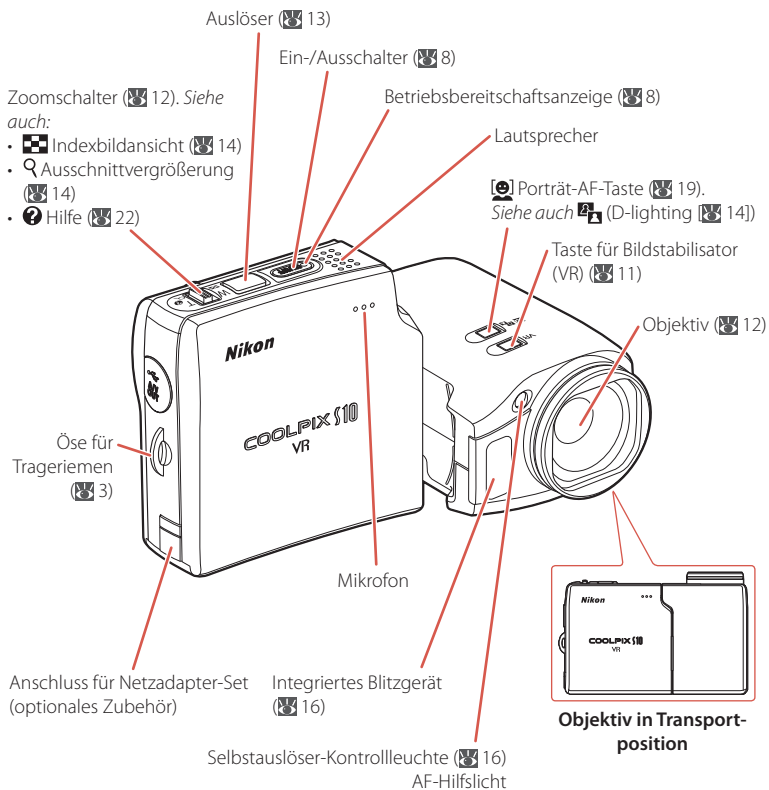


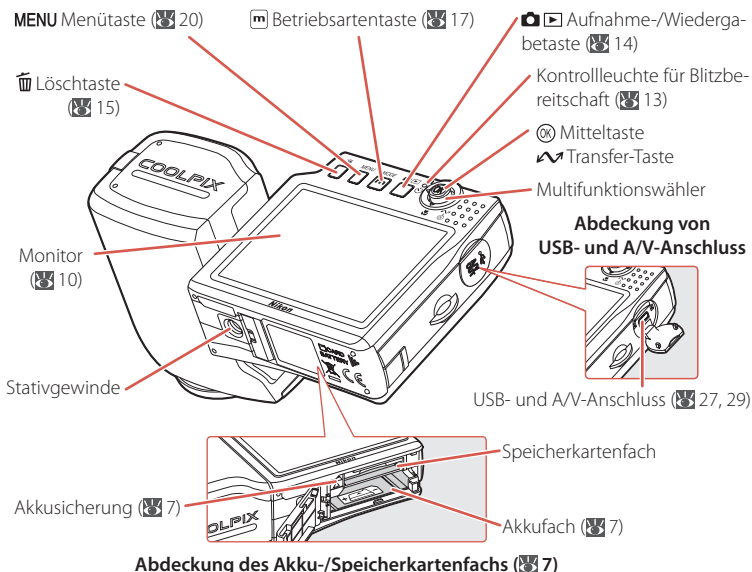
Der Objektivdeckel kann geöffnet (1) und geschlossen (2) werden, ohne von der Kamera abgenommen zu werden.

Darstellung

Die Namen von Menüpunkten, die auf dem Kameramonitor angezeigt werden, sowie die Namen von Schaltflächen und Meldungen, die auf dem Computermonitor erscheinen, sind fett formatiert und in französische Anführungszeichen gesetzt (« »).

Die Kamera in der Übersicht





Der Multifunktionswähler

Verwenden Sie den Multifunktionswähler für die Navigation durch die Menüs.



Nach links, rechts, oben oder unten drücken

Cursor nach oben bewegen

Mitteltaste (OK) drücken, um Auswahl zu bestätigen



Zur vorherigen Menü zurückkehren oder Cursor nach links bewegen



Untermenü anzeigen oder Cursor nach rechts bewegen

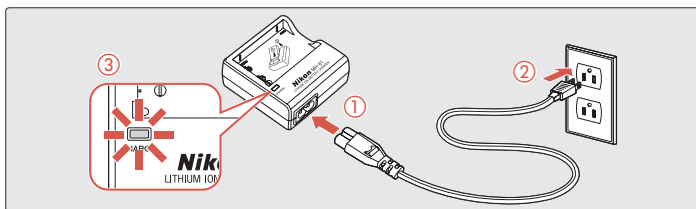
Cursor nach unten bewegen

Erste Schritte

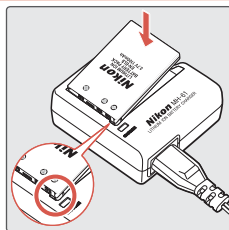
Schritt 1: Aufladen des Akkus

Die Kamera wird über einen Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL5 (im Lieferumfang enthalten) mit Strom versorgt. Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Akkuladegerät MH-61 auf, bevor Sie ihn erstmals verwenden oder wenn seine Kapazität zur Neige geht.

- 1.1** Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Ladegerät (①) und stecken Sie es dann in eine Steckdose (②). Die Ladekontrollleuchte leuchtet auf (③).



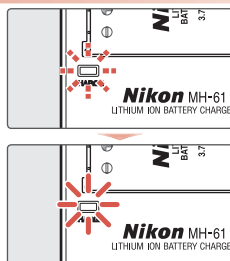
- 1.2** Entfernen Sie die Schutzkappe des Akkus und setzen Sie den Akku wie in der Abbildung dargestellt so ein, dass die Nasen am Akku in die entsprechenden Aussparungen des Ladegeräts passen.



- 1.3** Die Ladekontrollleuchte beginnt zu blinken.

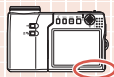
Ein leerer Akku kann innerhalb von etwa zwei Stunden vollständig aufgeladen werden.

Der Ladevorgang ist beendet, sobald die Kontrollleuchte aufhört zu blinken.



Schritt 2: Einsetzen des Akkus

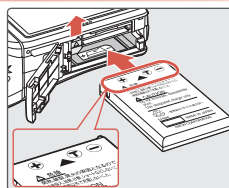
Setzen Sie den Akku nach dem Aufladen wie nachfolgend beschrieben in die Kamera ein.



2.1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



2.2 Beim Einsetzen des Akkus wird die orangefarbene Akkusicherung automatisch zur Seite geschoben. Der Akku sitzt richtig, wenn die Sicherung hörbar wieder einrastet.

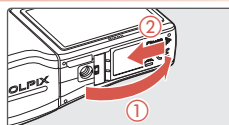


 Einsetzen des Akkus

Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob der Akku korrekt ausgerichtet ist.

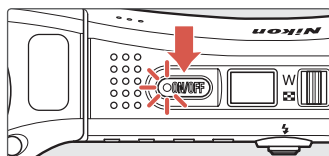


2.3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



Schritt 3: Einschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein-/Ausmacher, um die Kamera einzuschalten.



Ausschaltzeit (Ruhemodus)

Wenn in der Aufnahmebetriebsart ungefähr fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird die Monitorhelligkeit allmählich reduziert, um Strom zu sparen. Durch Betätigen eines beliebigen Bedienelements der Kamera wird die Anzeige wieder aktiviert. Wenn in allen Betriebsarten etwa eine Minute lang keine Eingabe erfolgt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet. Wenn weitere drei Minuten lang keine Eingabe erfolgt, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet.

Schritt 4: Auswählen einer Sprache und Einstellen der Uhrzeit

Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird, wird ein Sprachauswahldialog angezeigt. Folgen Sie der Anleitung, um die Sprache für die Menüs und Meldungen auszuwählen und Datum und Uhrzeit der Kamera einzustellen.

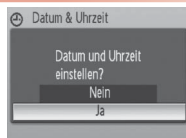
4.1



Cetina	Italiano	Svenska
Dansk	Nederlands	中文简体
Deutsch	Norsk	中文繁體
English	Polski	日本語
Español	Português	한국어
Français	Русский	தமிழ்
Indonesia	Suomi	

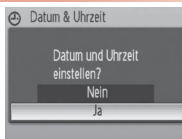
Markieren Sie die gewünschte Sprache.

4.2



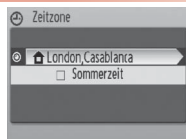
Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt.

4.3



Markieren Sie »Ja«.

4.4



Das Menü »Zeitzone« wird angezeigt.*

* Zur Auswahl der Sommerzeit drücken Sie den Multifunktionswähler nach unten, um die Option »Sommerzeit« zu markieren. Drücken Sie dann zur Bestätigung **OK**. Drücken Sie den Multifunktionswähler nach oben, um zu Schritt 4.4 zurückzukehren.

4.5



Blenden Sie die Zeitzonenkarte ein.



4.6



Wählen Sie die Wohnort-Zeitzone aus.



4.7



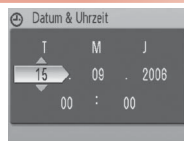
Zeigen Sie das Menü »Datum & Uhrzeit« an.



4.8



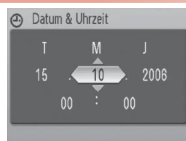
Stellen Sie den Tag (»T«) ein (die Reihenfolge von »T«, »M« und »J« kann je nach Gebiet variieren).



4.9



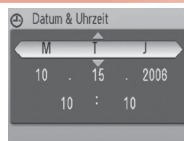
Wählen Sie den Monat (»M«) aus. Wiederholen Sie die Schritte 4.8 bis 4.9, um Monat (»M«), Jahr (»J«), Stunde und Minute einzustellen.



4.10



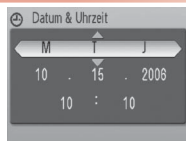
Markieren Sie die Zeile »T M J«.



4.11



Wählen Sie aus, in welcher Reihenfolge das Datum angezeigt werden soll.



4.12



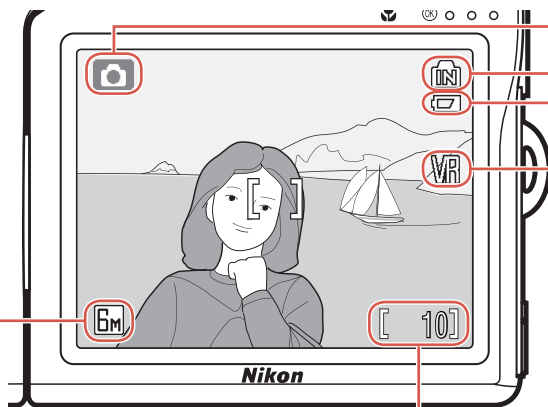
Stellen Sie die Uhr ein.



Fotografieren

Schritt 1: Überprüfen der Anzeigen auf dem Monitor

Überprüfen Sie die Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

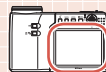


Bildqualität/-größe

Wählen Sie die Bildgröße und die Bildqualität im Menü »Bildqual./-größe« (21) aus.

Option	Beschreibung
Hoch (2816*)	Bilder werden weniger stark komprimiert als bei der Option »Normal«, wodurch eine höhere Bildqualität erreicht wird.
Normal (2816)	In den meisten Situationen die beste Einstellung.
Normal (2048)	Durch eine kleinere Bildgröße können mehr Bilder gespeichert werden.
PC-Monitor (1024)	Diese Einstellung eignet sich für die Bildanzeige auf dem Computer.
TV screen (640)	Diese Einstellung eignet sich für den E-Mail-Versand der Bilder oder für die Anzeige auf einem Fernsehgerät.

Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 55



Aufnahmebetriebsart

Zum Aufnehmen von Bildern in der Betriebsart (Automatik) drücken Sie die Taste und wählen Sie (17).

Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 3, 14, 23, 31

Symbol für internen Speicher/Speicherkarte

Anzeige	Beschreibung
	Aufnahmen werden im internen Speicher gespeichert.
	Aufnahmen werden auf der Speicherkarte gespeichert.

Wo werden die Aufnahmen gespeichert?

Aufnahmen werden im internen Speicher der Kamera (ca. 16 MB) oder auf einer austauschbaren SD-Speicherkarte (Secure Digital; optionales Zubehör) gespeichert. Eine Liste empfohlener Speicherkarten finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 73. Aufnahmen werden nur dann im internen Speicher gespeichert, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.

Ladestandsanzeige

Anzeige	Beschreibung
KEIN SYMBOL	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
	Die Akkukapazität geht zur Neige. Der Akku muss in Kürze aufgeladen oder ausgetauscht werden.
ACHTUNG: AKKU- ODER BATTERIEKAPAZITÄT ERSCHÖPFT	Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.

Bildstabilisator (VR)

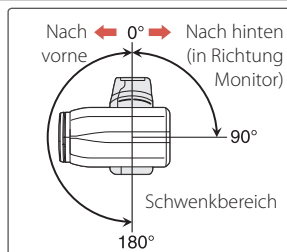
Verringern der Gefahr von Verwacklungsunschärfe.

Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 20

Schritt 2: Einstellen des Objektivs

Das Objektiv kann aus der Transportposition vorsichtig bis zu 180° nach vorne geschwenkt werden bzw. 90° nach hinten, sodass es zum Benutzer zeigt.

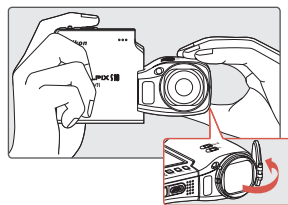
Üben Sie nicht zu viel Druck aus und drehen Sie das Objektiv nicht weiter als in der Abbildung dargestellt.



Schritt 3: Vorbereiten der Aufnahme

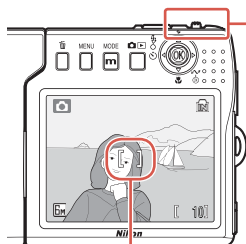
Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und achten Sie darauf, das Mikrofon, das Objektiv, das Blitzfenster und das AF-Hilfslicht nicht mit den Fingern oder Gegenständen zu verdecken.

Sofern der Objektivdeckel angebracht ist, muss dieser vollständig geöffnet sein, um das Objektiv nicht zu blockieren.



Schritt 4: Auswählen des Bildausschnitts

Verwenden Sie den Zoomschalter, um das Motiv auf das **mittlere AF-Messfeld** (☐) in der Mitte des Monitors auszurichten.



Mittleres AF-Messfeld (☐)

Der Zoomschalter

Drücken Sie den Zoomschalter in die Position »T«, um das Motiv zu vergrößern, sodass es mehr Platz auf der Bildfläche einnimmt. Drücken Sie ihn in die Position »W«, um das Motiv zu verkleinern und die auf dem Bild sichtbare Fläche zu vergrößern.



Schritt 5: Scharfstellen und Auslösen

5.1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt. Die Kamera stellt auf das Motiv im mittleren Fokussmessfeld scharf und aktiviert die Belichtungsmessung. Die gemessene Entfernung und der Belichtungswert bleiben gespeichert, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.

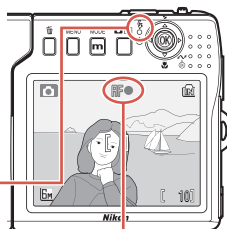
Überprüfen Sie, während Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, den Fokusindikator und die Kontrollleuchte für Blitzbereitschaft:

Kontrollleuchte für Blitzbereitschaft

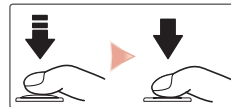
	Leuchtet (rot)	Das Blitzgerät löst bei der Aufnahme aus.
	Blinkt (rot)	Das Blitzgerät wird aufgeladen.
	Aus	Der Blitz ist ausgeschaltet oder wird nicht benötigt.

Fokusindikator

	Leuchtet (grün)	Die Kamera hat auf das Motiv scharf gestellt.
	Blinkt (rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Bildausschnitt und versuchen Sie es erneut.

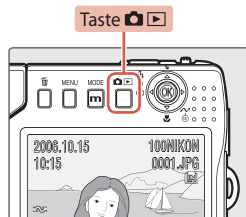


5.2 Drücken Sie den Auslöser sanft bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufnahme zu belichten und zu speichern.

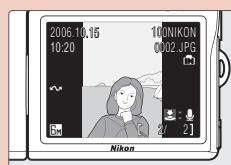


Schritt 6: Anzeigen von Bildern

Drücken Sie die Taste  , um ein Bild auf dem Monitor anzuzeigen.



Im Hochformat aufgenommene Bilder werden in korrekter Orientierung angezeigt.



Verwenden Sie den Multifunktionswähler, um weitere Bilder anzuzeigen. Drücken Sie den Multifunktionswähler nach unten oder nach rechts, um andere Bilder in der Reihenfolge anzuzeigen, in der sie aufgenommen wurden, bzw. nach oben oder nach links, um die Bilder in umgekehrter Reihenfolge anzuzeigen. Halten Sie den Multifunktionswähler gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern.

Vorheriges Bild anzeigen



Nächstes Bild anzeigen

Die folgenden Aktionen können in der Wiedergabebetriebsart durchgeführt werden:

Aktion	Taste
Weitere Bilder anzeigen	
Bild löschen	
Bild vergrößern	T 
Indexbilder anzeigen	W 

Aktion	Taste
Menü für die Wiedergabebetriebsart anzeigen	m
Wiedergabemenü anzeigen	MENU
Sprachnotiz aufzeichnen/wiedergeben	Auslöser
Kontrast verstärken	
Filmsequenz wiedergeben	

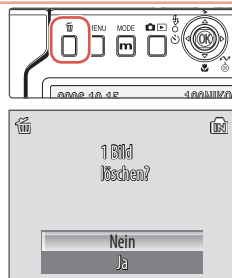
Drücken Sie die Taste   erneut, um zur Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.

 Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 37

Löschen nicht benötigter Aufnahmen

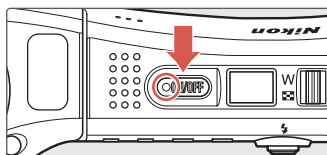
Mithilfe der Taste  kann das aktuell auf dem Monitor angezeigte Bild gelöscht werden. Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die Taste :

- **Nein:** Beenden, ohne Bild zu löschen.
- **Ja:** Bild löschen.



Schritt 7: Ausschalten der Kamera

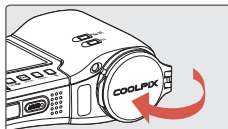
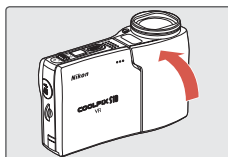
Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera auszuschalten. Die Betriebsbereitschaftsanzeige erlischt.



Weglegen der Kamera

Gehen Sie nach dem Ausschalten der Kamera folgendermaßen vor:

- 1 Schwenken Sie das Objektiv in die Transportposition.
- 2 Bringen Sie den Objektivdeckel an und schließen Sie ihn.



Blitz, Makrofunktion und Selbstauslöser

Wenn Sie den Multifunktionswähler in der Aufnahmebetriebsart nach oben, unten bzw. links drücken, werden die Menüs für den Blitz, die Makrofunktion bzw. den Selbstauslöser angezeigt.



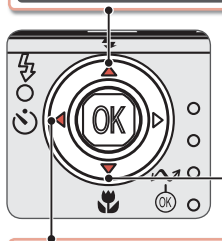
Blitz

Folgende Blitzeinstellungen stehen zur Verfügung:

Einstellung	Beschreibung
Automatik	Bei schwachem Umgebungslicht wird der Blitz automatisch ausgelöst.
Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	Bei Porträtaufnahmen wird der »Rote-Augen-Effekt« reduziert.
Aus	Der Blitz löst auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen nicht aus.
Aufhellblitz	Der Blitz löst bei jeder Aufnahme aus. Sinnvoll zur Aufhellung von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.
Langzeitsynchronisation	Der Blitz leuchtet das Hauptmotiv aus; um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, werden lange Verschlusszeiten verwendet.



Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 16



Die Makrofunktion

Verwenden Sie die Makrofunktion für Nahaufnahmen. Wenn das Symbol grün wird, kann die Kamera auf Motive in einer Entfernung von gerade einmal 4 cm vom Objektiv scharf stellen.

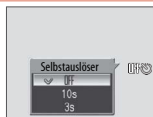
Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 19



Selbstauslöser

Die Kamera verfügt über einen Selbstauslöser mit zehn bzw. drei Sekunden Vorlaufzeit für Selbstporträts bzw. zur Vermeidung von Bewegungsunschärfe. Bringen Sie die Kamera bei der Verwendung des Selbstauslösers auf einem Stativ an (empfohlen) oder positionieren Sie die Kamera auf einer stabilen, geraden Oberfläche.

Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 18

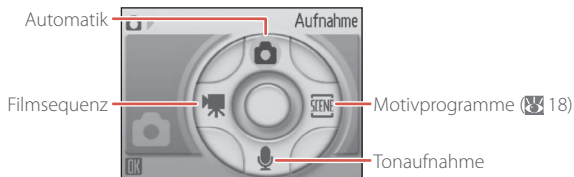


Die Betriebsartentaste (m)

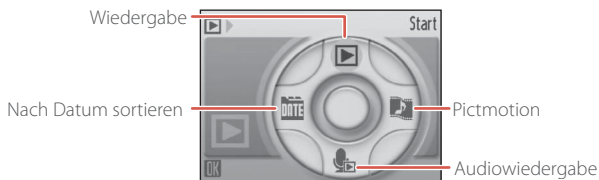
Durch Drücken der Taste  während der Aufnahme oder Wiedergabe rufen Sie das Menü zur Auswahl der Betriebsart auf.



Aufnahmebetriebsarten



Wiedergabebetriebsarten

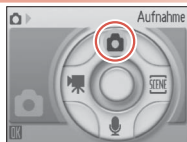


Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Auswahl in den Menüs mit den Aufnahme- bzw. Wiedergabebetriebsarten zu treffen:

1



Markieren Sie die gewünschte Betriebsart.



2



Wechseln Sie in die markierte Betriebsart.



Motivprogramme und Motivassistent

Die Kamera bietet 15 verschiedene Motivprogramme an. Die Kameraeinstellungen werden automatisch für das entsprechende Motiv optimiert. Drücken Sie zum Anzeigen des Menüs für die Motivprogramme in der Aufnahmebetriebsart (17) die Taste **SCN**, wählen Sie **SCN** und drücken Sie **OK**. Durch Drücken der Taste **MENU** in der Betriebsart »Motivprogramme« wird das Menü der Motivprogramme aufgerufen.

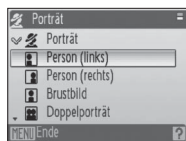
Treffen Sie Ihre Wahl unter den vier »Motivassistenten« und elf »Motivprogrammen« und drücken Sie **OK**.



Motivassistenten

Die folgenden Motivassistenten bieten Gestaltungshilfen für die Aufnahme.

Motivprogramm	Beschreibung
Porträt	Für Porträtaufnahmen
Landschaft	Für Landschaftsaufnahmen
Sport	Für bewegte Motive
Nachtporträt	Für Porträtaufnahmen vor einer nächtlichen Hintergrundszenerie

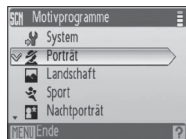


Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 24

Die Motivprogramme

Folgende Motivprogramme stehen zur Auswahl:

Motivprogramm	Beschreibung
Innenaufnahme	Für Partys und andere Innenaufnahmen
Strand/Schnee	Für ausgedehnte Schneefelder oder Sandstrände, lichtspiegelnde Wasseroberflächen o.ä.
Sonnenuntergang	Für Sonnenauf- und -untergänge
Dämmerung	Für Landschaftsaufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen
Nachtaufnahme	Für Landschaftsaufnahmen bei Nacht
Nahaufnahme	Für Nahaufnahmen
Museum	Für Innenaufnahmen, bei denen die Verwendung von Blitzlicht nicht erlaubt ist
Feuerwerk	Für Aufnahmen eines Feuerwerks
Dokumentkopie	Für Zeichnungen sowie handschriftliche oder gedruckte Texte
Gegenlicht	Für Aufnahmen von Motiven im Gegenlicht
Panorama-Assistent	Für Panorama-Aufnahmen



Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 26

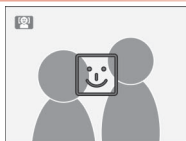
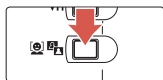
Porträt-Autofokus

Drücken Sie für Porträtaufnahmen in der Aufnahmebetriebsart die Taste  (Porträt-AF-Taste). Hierdurch werden automatisch die folgenden Funktionen aktiviert:

- **Porträt:** Der Hintergrund wird unscharf abgebildet und die porträtierte Person klar hervorgehoben.
- **Porträt-Autofokus:** Die Kamera erkennt Gesichter im Bildfeld automatisch und stellt darauf scharf.
- **Erweiterte Rote-Augen-Korrektur:** Verringert den Rote-Augen-Effekt bei mit Blitz aufgenommenen Bildern  16).

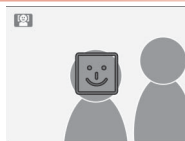
Die Makrofunktion ist im Modus »Porträt-Autofokus« nicht verfügbar. Um zur vorher ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren, drücken Sie die Taste  erneut.

1



Drücken Sie die Taste .
Das Symbol  wird angezeigt.

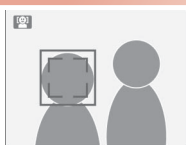
2



Wählen Sie den Bildausschnitt und orientieren Sie sich dabei an dem Symbol .

* Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, wird das Symbol  mit einem doppelten gelben Rahmen angezeigt. Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, wird auf das Gesicht scharf gestellt, das sich am nächsten zur Kamera befindet, weitere Personen werden durch einen einfachen Rahmen angezeigt. Wenn die Kamera kein Gesicht mehr erkennt (z.B. weil die Person zur Seite blickt), wird kein Rahmen mehr angezeigt. Kehren Sie zu Schritt 2 zurück.

3



Fixieren Sie Schärfte und Belichtung.
Der doppelte Rahmen wird grün angezeigt.

4



Nehmen Sie das Bild auf.

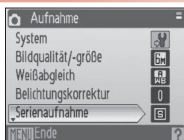
Verwenden der Menüs

Die meisten Optionen für Aufnahme, Wiedergabe und Systemkonfiguration können über die Kameramenüs aufgerufen werden. Um im Aufnahme- oder Wiedergabemenü eine Auswahl zu treffen, drücken Sie die Taste **MENU** und gehen Sie wie folgt vor.

1



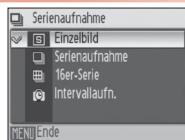
Markieren Sie einen Menüpunkt.



2



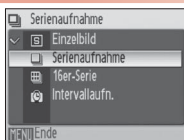
Zeigen Sie das Untermenü an.*



3



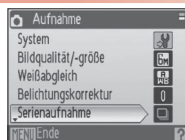
Markieren Sie die gewünschte Option.



4



Bestätigen Sie die Auswahl und kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.*



* In einigen Fällen können Menüpunkte auch durch Drücken des Multifunktionswählers nach rechts ausgewählt werden.

Menüoptionen

Das Aufnahmemenü

Zum Anzeigen des Aufnahmemenüs stellen Sie die Betriebsart  ein ( 17) und drücken Sie die Taste **MENU**. Das Aufnahmemenü enthält die folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
 System	Die Kamera zeigt das Systemmenü an.
 Bildqualität/-größe	Wählen Sie die Bildqualität und die Bildgröße aus.
 Weißabgleich	Passen Sie den Weißabgleich der Kamera an die Lichtquelle an.
 Belichtungskorrektur	Passen Sie die Belichtung bei sehr hellen oder sehr dunklen Objekten an.
 Serienaufnahme	Nehmen Sie einzelne Bilder oder Bildserien auf.
 BSS	Lassen Sie das schärfste Bild einer Reihe vom Best-Shot-Selector (BSS) auswählen.
 Empfindlichkeit	Steuern Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera.
 Farbeffekte	Bestimmen Sie die Farbgebung der Bilder.
 Messfeldvorauswahl	Legen Sie fest, in welchem Bereich des Bildfelds die Kamera die Schärfe bestimmt.

 *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 55*

Das Wiedergabemenü

Drücken Sie zum Anzeigen des Wiedergabemenüs die Taste  , um die Wiedergabebetriebsart ( 14) einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **MENU**. Das Wiedergabemenü enthält die folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
 System	Die Kamera zeigt das Systemmenü an.
 Druckauftrag	Wählen Sie die zu druckenden Bilder aus.
 Diashow	Betrachten Sie Ihre Bilder in einer automatisch ablaufenden Diashow.
 Löschen	Löschen Sie alle oder ausgewählte Bilder.
 Schützen	Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.
 Transferkennzeichnung	Ändern Sie die Transferkennzeichnung für vorhandene Bilder.
 Bild drehen	Drehen Sie Bilder.
 Kompaktbild	Erstellen Sie vom aktuellen Bild ein Kompaktbild.
 Kopieren	Kopieren Sie Dateien aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte oder umgekehrt.

 *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 61*

Das Systemmenü

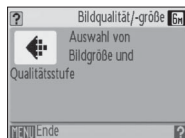
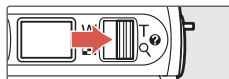
Zum Anzeigen des Systemmenüs wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemenü die Option »System« bzw. . Das Systemmenü enthält die folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
 Menüs	Wählen Sie die Art der Menüanzeige aus.
 Startbild	Wählen Sie ein Startbild aus, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.
 Datum & Uhrzeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein und wählen Sie die Wohnort- und Reise-Zeitzone aus.
 Monitor	Wählen Sie aus verschiedenen Optionen für die Monitoranzeige und Helligkeit.
 Datum einbelichten	Belichten Sie Datum und Uhrzeit in Ihre Aufnahmen ein.
 Autofokus-Hilfslicht	Aktivieren oder deaktivieren Sie das AF-Hilfslicht.
 Sound	Nehmen Sie Einstellungen zu akustischen Signalen vor.
 Orientierung	Wählen Sie aus, ob die Kameraorientierung aufgezeichnet werden soll.
 Ausschaltzeit	Wählen Sie aus, nach welcher Zeitspanne die Kamera automatisch in den Strom sparenden Ruhezustand wechselt.
 Speicher löschen/ Formatieren	Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.
 Sprache/Language	Wählen Sie eine Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus.
 Schnittstellen	Nehmen Sie Einstellungen für den Anschluss an einen Computer oder Fernseher vor.
 Zurücksetzen	Setzen Sie die Kameraeinstellungen auf die Standardvorgaben zurück (Werkseinstellung).
 Version der Firmware	Die Kamera zeigt die aktuell installierte Version der Kamera-Firmware an.

 *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 65*

Menühilfe

Drücken Sie den Zoomschalter in die Position »T« () , um Hilfe zum aktuellen Menü anzuzeigen. Drücken Sie die Taste , um die Optionen für den ausgewählten Menüpunkt anzuzeigen. Drücken Sie den Zoomschalter in die Position »I« () , um zum ursprünglichen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die Taste **MENU**, um in die Aufnahme- oder Wiedergabebetriebsart zurückzukehren.



Installieren von PictureProject

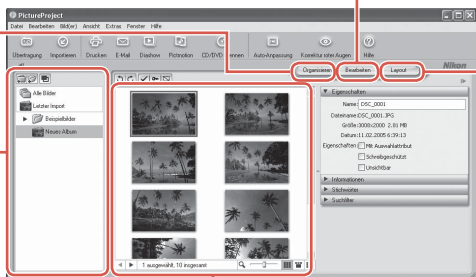
PictureProject

Installieren Sie die mitgelieferte PictureProject-Software, um Bilder zur Anzeige und Speicherung auf einen Computer zu übertragen. Zur Installation, Verwendung und Deinstallation von PictureProject sind Administratorrechte erforderlich.

Bearbeiten: Erstellen Sie Ausschnittvergrößerungen, korrigieren Sie Helligkeit und Farbton und retuschieren Sie Ihre Bilder mit verschiedenen anderen Tools.

Organisieren: Betrachten und organisieren Sie Ihre Bilder.

Ordnerhierarchie: Stellen Sie Bilder in Alben und Ordnern zusammen.



Bildindex: Zeigen Sie die Bilder im aktuellen Album oder Ordner an.

Layout: Ordnen Sie Ihre Bilder in verschiedenen Layouts an.

Darüber hinaus können Sie mit PictureProject eine Vielzahl weiterer Aufgaben ausführen, z.B. Bilder drucken, per E-Mail versenden, Diashows anzeigen und Bilder auf CD oder DVD kopieren. Einzelheiten finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.

Anzeigen des PictureProject-Referenzhandbuchs

Das *PictureProject-Referenzhandbuch* (auf CD) kann mit Adobe Reader bzw. Adobe Acrobat Reader 4.0 oder höher angezeigt werden.

- 1 Starten Sie den Computer und legen Sie die silberfarbene Referenzhandbuch-CD ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf das CD-Symbol.
 - **Windows:** Doppelklicken Sie im Arbeitsplatz auf das CD-Symbol (»Nikon«).
 - **Macintosh:** Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das CD-Symbol (»Nikon«).
- 3 Doppelklicken Sie auf das Symbol »INDEX« oder »INDEX.pdf«, um einen Sprachauswahldialog anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sprache, um einen Index der für PictureProject verfügbaren Dokumentationen anzuzeigen, und klicken Sie auf einen Titel, um diese Dokumentation zu öffnen.

HINWEIS: Je nachdem, welche Version von PictureProject installiert wird, können die angezeigten Dialoge und Meldungen von den hier abgebildeten abweichen. Die Abbildungen in dieser Anleitung stammen aus Windows XP.

Bevor Sie beginnen: Systemanforderungen

Stellen Sie sicher, dass Ihr System die folgenden Anforderungen erfüllt:

Windows

Prozessor	300-MHz-Pentium oder besser empfohlen (550-MHz-Pentium III oder besser für Pictmotion empfohlen)
Betriebssystem	Windows XP Home Edition, Windows XP Professional oder Windows 2000 Professional (nur vorinstallierte Versionen)
Freier Festplattenspeicher	60 MB für die Installation
Arbeitsspeicher (RAM)	Mindestens 64 MB (128 MB für Pictmotion)
Monitorauflösung	Mindestens 800×600 Pixel bei einer Farbtiefe von 16 Bit (High Color) oder besser
Sonstiges	Es werden nur Computer mit integriertem USB-Anschluss unterstützt.

Macintosh

Prozessor	PowerPC G4 oder G5
Betriebssystem	Mac OS X ab Version 10.3.9
Freier Festplattenspeicher	60 MB für die Installation
Arbeitsspeicher (RAM)	Mindestens 64 MB
Monitorauflösung	Mindestens 800×600 Pixel bei einer Farbtiefe von 16 Bit (Tausende Farben) oder besser
Sonstiges	Es werden nur Computer mit integriertem USB-Anschluss unterstützt.

Installieren von PictureProject

1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die PictureProject-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Bevor Sie fortfahren, beenden Sie alle anderen Anwendungen und deaktivieren Sie gegebenenfalls geöffnete Antivirenprogramme.

2 Wählen Sie eine Sprache und klicken Sie auf »Next« (Weiter).

- **Windows:** Der Installationsassistent wird gestartet und ein Dialogfeld zur Sprachauswahl wird angezeigt. Wenn der Installationsassistent nicht automatisch gestartet wird, doppelklicken Sie im Arbeitsplatz auf das CD-Symbol (PictureProject).
- **Macintosh:** doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol der PictureProject-Installations-CD und dann auf das Willkommenssymbol. Der Installationsassistent wird gestartet und ein Dialogfeld zur Sprachauswahl wird angezeigt.

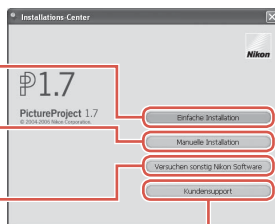
3 Klicken Sie auf »Einfache Installation«.

Einfache Installation: Installiert die zur Ausführung von PictureProject erforderliche Mindestsoftware.

Manuelle Installation: Installiert die ausgewählte Software.

Versuchen sonstig Nikon Software: Laden Sie Testversionen anderer Nikon-Softwareprodukte von einer Nikon-Website herunter (Internetverbindung erforderlich).

Kundensupport: Lesen Sie die Readme-Datei oder besuchen Sie die Websites des technischen Supports von Nikon (Internetverbindung erforderlich).



Treiber (Windows XP)

Wenn Sie zur Installation der PTP-Treiber aufgefordert werden, klicken Sie auf »OK« und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um PanoramaMaker zu installieren.

5 Klicken Sie auf »Ja«, um QuickTime zu installieren (auf einigen Systemen nimmt die Installation möglicherweise etwas mehr Zeit in Anspruch).

Macintosh

Wenn eine frühere Version von QuickTime installiert ist, werden Macintosh-Benutzer nach der Installation von PictureProject zur Installation von QuickTime aufgefordert. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Fotoshare zu installieren.

Macintosh

Macintosh-Benutzer müssen Nikon Fotoshare manuell installieren, wenn die Installation von PictureProject abgeschlossen ist. Wenn Sie Nikon Fotoshare installieren möchten, öffnen Sie auf der PictureProject-Installations-CD den Ordner »Fotoshare« und ziehen Sie das Symbol »Nikon Fotoshare« auf den Ordner »Programme« auf der Festplatte des Computers.

7 Geben Sie den Administratornamen und das Passwort ein und klicken Sie auf »OK« (nur Macintosh).

8 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie dann auf »Ja« (Windows) bzw. »Akzeptieren« (Macintosh), um fortzufahren.

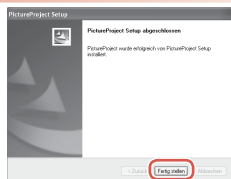
9 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um PictureProject zu installieren.

10 Klicken Sie auf »Fertig stellen« (Windows) bzw. »Beenden« (Macintosh), um das PictureProject-Installationsprogramm zu beenden.



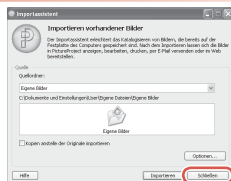
DirectX (nur Windows)

Wenn DirectX 9 noch nicht installiert ist, wird ein Dialog mit dem DirectX-Installationsprogramm angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um DirectX 9 zu installieren.



11 Klicken Sie auf »Ja« (Windows) bzw. »OK« (Macintosh), um das Fenster »Install Center« zu schließen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn Sie zum Neustart des Computers aufgefordert werden.

12 Der Importassistent von PictureProject wird angezeigt. Klicken Sie auf »Schließen«, wenn Sie fortfahren möchten, ohne vorhandene Bilder zu katalogisieren. Bilder können jederzeit katalogisiert werden. Nähere Informationen finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.



13 Nehmen Sie die PictureProject-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.



Softwareupdates

Wenn der Computer mit dem Internet verbunden ist, prüft PictureProject regelmäßig, ob Aktualisierungen zur Verfügung stehen. In diesem Fall erscheint ein entsprechender Dialog. Wenn Sie eine Aktualisierung auf die jeweils neueste Version von PictureProject durchführen möchten, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

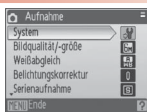
Anzeigen von Bildern auf einem Computer

Bevor Sie beginnen

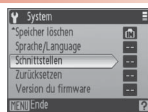
Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind, bevor Sie Bilder auf einen Computer kopieren:

- **PictureProject ist installiert:** Wenn Sie die Kamera anschließen, bevor PictureProject installiert wurde, wird möglicherweise ein Hardware-Assistent angezeigt. Klicken Sie auf »Abbrechen«, um den Assistenten zu schließen, und trennen Sie dann die Verbindung zur Kamera.
- **Im Menü »USB« der Kamera ist das richtige Protokoll ausgewählt:** Wenn Sie mit *Windows 2000* arbeiten, müssen Sie im Systemmenü der Kamera die Option »Schnittstellen« > »USB« von »PTP« (Standardeinstellung) in »Mass Storage« ändern. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Aufnahmemenü zu öffnen, und führen Sie die folgenden Schritte aus.

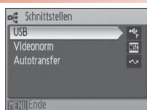
- 1 Markieren Sie »System« bzw.  und drücken Sie **OK**.



- 2 Markieren Sie »Schnittstellen« und drücken Sie **OK**.



- 3 Markieren Sie »USB« und drücken Sie **OK**.



- 4 Markieren Sie »Mass Storage« und drücken Sie **OK**.

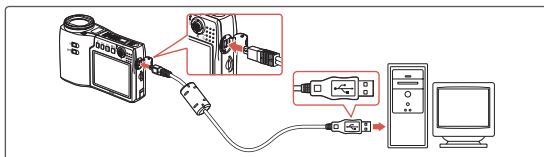


Verwenden Sie eine zuverlässige Stromversorgung

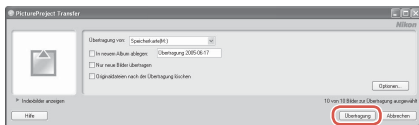
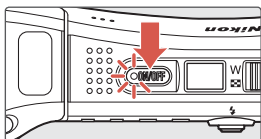
Nikon empfiehlt die Verwendung eines vollständig geladenen Akkus oder des optionalen Netzadapters EH-62A, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum betreiben möchten. Verwenden Sie kein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat.

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.

- 2 Schließen Sie das USB-Kabel wie unten dargestellt an. Schließen Sie die Kamera direkt an die USB-Schnittstelle Ihres Computers an und nicht an einen USB-Hub oder eine Tastatur. Wenden Sie beim Anschließen des Kabels keine Gewalt an.

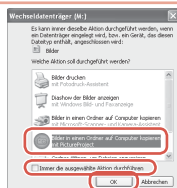


- 3 Schalten Sie die Kamera ein. PictureProject erkennt die Kamera automatisch und das Fenster »PictureProject Transfer« wird auf dem Computermonitor angezeigt. Klicken Sie auf »Übertragung«, um alle Bilder aus dem Speicher der Kamera auf den Computer zu übertragen.



Windows XP

Falls der rechts abgebildete Dialog angezeigt wird, wählen Sie »PictureProject« aus und klicken Sie auf »OK«. Wenn dieser Dialog zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, aktivieren Sie »Immer die ausgewählte Aktion durchführen«.



- 4 Nach der Übertragung werden die Bilder in PictureProject angezeigt.

Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 47

Trennen der Verbindung

- **Windows XP/Mac OS X:** Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel vom Gerät.
- **Windows 2000:** Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol »Hardware entfernen oder auswerfen« (🗑️) und wählen Sie die Option »USB-Massenspeicher anhalten«. Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel vom Gerät.



Drucken von Bildern

Die Benutzer PictBridge-kompatibler Drucker können die Kamera direkt an den Drucker anschließen und Bilder ohne Computer drucken.

Anschließen des Druckers

USB

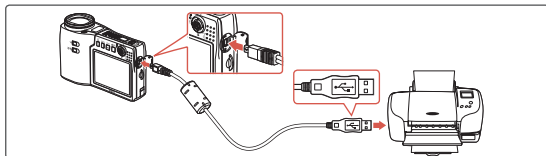
Die Option »USB« im Untermenü »Schnittstellen« des Systemmenüs (27) muss auf »PTP« eingestellt sein (Standardeinstellung), damit Sie die Kamera an einen Drucker anschließen können.

Verwenden Sie eine zuverlässige Stromversorgung

Nikon empfiehlt die Verwendung eines vollständig geladenen Akkus oder des optionalen Netzadapters EH-62A, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum betreiben möchten. Verwenden Sie kein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat.

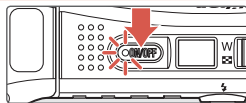
1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.



3 Schalten Sie den Drucker ein.

4 Schalten Sie die Kamera ein. Es wird ein PictBridge-Startbildschirm angezeigt. Danach wird das PictBridge-Logo in Vollanzeige auf dem Kameramonitor angezeigt.



Drucken einzelner Bilder

1



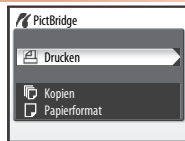
Wählen Sie ein Bild aus.*



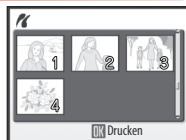
2



Zeigen Sie die Druckoptionen an.



- * Drücken Sie den Zoomschalter in die Position »W« () und markieren Sie das gewünschte Bild mit dem Multifunktionswähler, um es aus der Liste der Indexbilder auszuwählen. Drücken Sie den Zoomschalter in die Position »T« (), um zur Einzelbilddarstellung zurückzukehren.

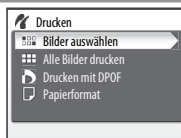


3 Markieren Sie eine Option und drücken Sie (OK):

Option	Beschreibung
Drucken	Starten Sie den Druckvorgang. Drücken Sie (OK), um den Vorgang abzubrechen, bevor alle Kopien gedruckt wurden. Die PictBridge-Wiedergabeansicht wird nach Abschluss des Druckvorgangs eingeblendet; wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1, um weitere Bilder zu drucken.
Kopien	Wählen Sie die Anzahl der Druckexemplare (max. 9).
Papierformat	Wählen Sie zwischen »Druckervorgabe« (das Standardpapierformat des aktuellen Druckers), »9×13 cm«, »13×18 cm«, »Postkarte«, »10×15 cm«, »4×6 Zoll«, »20×25 cm«, »Letter«, »DIN A4« und »DIN A3«. Es werden nur Formate angezeigt, die vom aktuellen Drucker unterstützt werden.

Drucken mehrerer Bilder

Zum Drucken mehrerer Bilder drücken Sie in der PictBridge-Wiedergabeansicht die Taste **MENU**. Das rechts abgebildete Menü wird angezeigt. Markieren Sie eine Option und drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



Option	Beschreibung
Bilder auswählen	Drucken Sie die ausgewählten Bilder (siehe unten).
Alle Bilder drucken	Drucken Sie jeweils eine Kopie aller Bilder.
Drucken mit DPOF	Drucken Sie den mit der Option »Druckauftrag« erstellten Druckauftrag. Weitere Informationen hierzu finden Sie im <i>Handbuch zur Digitalfotografie</i> auf Seite 54.
Papierformat	Wählen Sie ein Papierformat aus.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 53*

Andere Verfahren zum Drucken von Bildern werden im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 50 beschrieben.

Immer auf dem neuesten Stand

Im Rahmen der kundenfreundlichen Informationspolitik bietet Nikon im Internet aktuelle Produktunterstützung und Informationen an. Sie können die aktuellsten Informationen unter folgenden Webadressen abrufen:

- Für Benutzer in den USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support>
- Für Benutzer in Asien und Ozeanien: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Diese Webseiten werden regelmäßig aktualisiert. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Eine Liste mit den Adressen der Nikon-Vertretungen finden Sie unter folgender Webadresse:

<http://nikonimaging.com/>

Weitere Informationen zur Verwendung Ihrer Nikon-Digitalkamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie*.

Weitere Ausstattungsmerkmale der COOLPIX S10

Pictmotion by muvee

Erstellen von Pictmotion-Videos mit benutzerdefinierten Überblendungen und Hintergrundmusik.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 43*

Filmsequenzen

Aufnehmen von Filmsequenzen mit Ton.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 31*

Wiedergabebetriebsart »Nach Datum sortieren«

Anzeigen von an bestimmten Tagen aufgenommenen Bildern durch Auswahl eines Datums aus einer Liste.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 41*

D-Lighting

Betonen von Details in Schattenbereichen und bei Motiven im Gegenlicht.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 39*

Bildstabilisator (VR)

Verringern der Gefahr von Verwacklungsunschärfe.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 20*

10 fach-Zoom

Geeignet für alle Motive von Porträts bis hin zu Landschaftsaufnahmen. Kein Ausfahren des Objektivs.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 11*

270°-Schwenkoptik-Design

Auswahl des Bildausschnitts aus verschiedenen Winkeln. Kann auch für Selbstporträts verwendet werden.